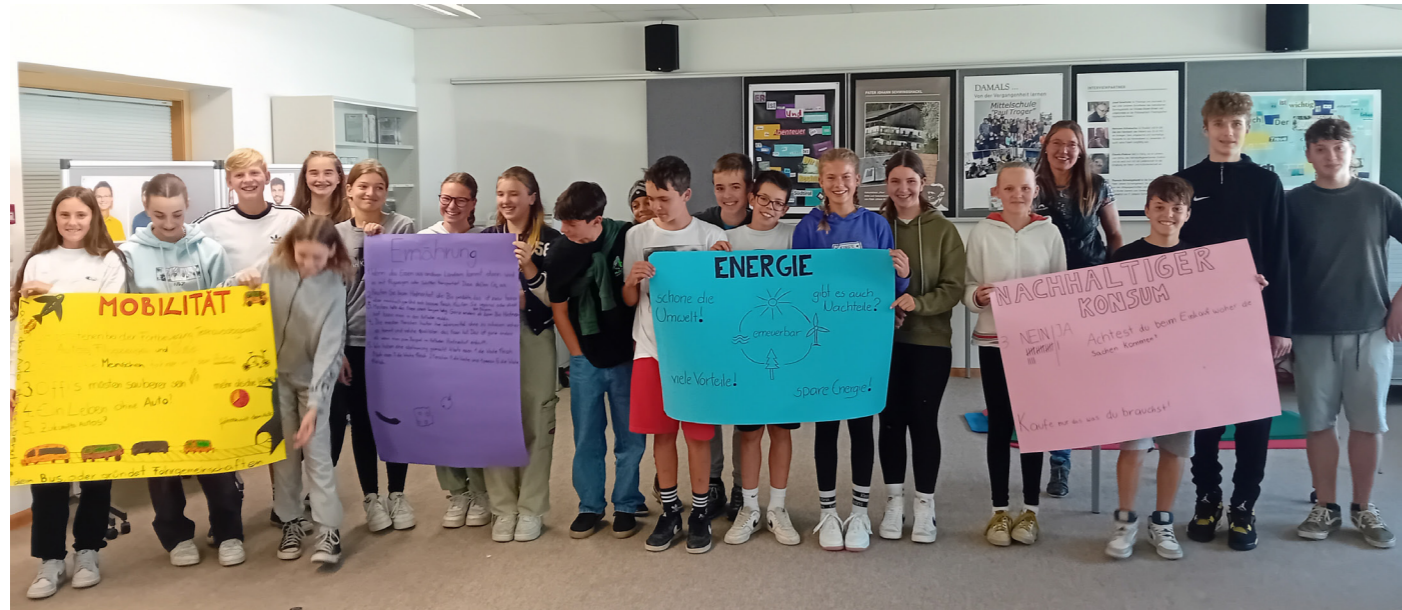


MEHR KLIMAWISSEN IN DER 3B DER MITTELSCHULE WELSBERG

BERICHT: ANNA BRUGGER



Gemeinsamer Abschluss

Die Klimakrise wird auch bei uns immer stärker spürbar. Selbst wenn die extrem warmen Temperaturen im Oktober bei uns von vielen als sehr angenehm empfunden werden, zeigen uns unzählige Waldbrände, Überschwemmungen, Dürrekatastrophen, Hitzetote und Ernteauffälle weltweit, wovor Forscher/-innen schon vor 30 Jahren gewarnt haben! Und das Katastrophale: Wir steuern immer mehr auf Kipppunkte zu, nach Überschreiten derer die Veränderungen unseres Klimas unumkehrbar sind.

Wichtig ist also, dass wir alles tun, um unseren persönlichen ökologischen Fußabdruck möglichst zu verkleinern. In einem **KlimaWissen**-Workshop unter der Leitung von Bergführerin, Meteorologin und Nationalpark-Rangerin Magdalena Habernig diskutierten die Schüler/-innen der 3b-Klasse der Mittelschule Welsberg am 5.10.2023, was sie selbst tun können, um ihren CO₂-Ausstoß zu verringern. Nach der Diskussionsrunde erstellten die Schüler/-innen in Gruppenarbeit Plakate zum Klimaschutz in den Bereichen Mobilität, Ernährung, Energieträger und Konsum, für welche zum Teil klasseninterne Befragungen durchgeführt wurden. Die Ergebnisse wurden im Anschluss in der Klasse präsentiert.

Im Frühjahr wird der **KlimaWissen**-Workshop mit einem zweiten outdoor-Teil fortgeführt.

KlimaWissen ist eine Initiative des Schulverbunds Pustertal in Kooperation mit Globo Alpin: Die Workshops können seit dem heurigen Schuljahr von Kindergärten, den Grund-, Mittelschulen und Oberschulen im Pustertal gebucht werden. Die Workshops werden von eigens dafür ausgebildeten Experten/-innen geleitet und finden sowohl indoor als auch outdoor statt.



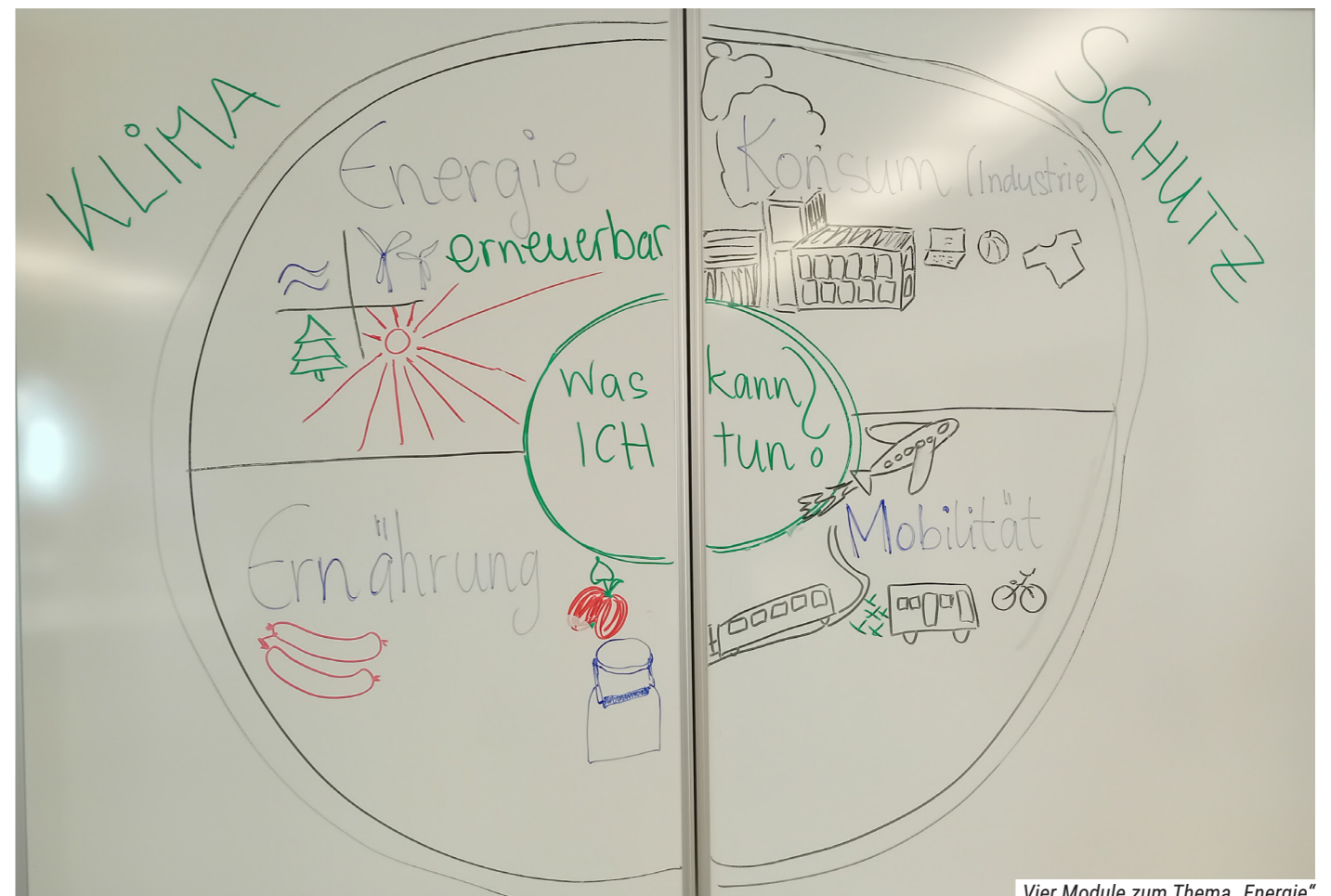
Es wurde heftig und intensiv in den Gruppen diskutiert.



Die einzelnen Gruppen präsentieren verschiedene Lösungen.



Nach der Sichtung der umgebenden Wälder im Freien wurden der Klimawandel, seine Auswirkungen und Lösungen besprochen.



Vier Module zum Thema „Energie“